Titel: "Gerechter Geschmack: Fairer Handel ist Zukunft?"

Name Grenzenlos-Referent: Magd Rashed

Termin:

Bezug zu SDG: 10, 12

Schule:

Unterrichtsfach/Berufliches Feld: Fairer Hndel

Zeit	Titel	Methode & Material	Lernziel		
Vorstellung und Sensibilisierungsphase					
15 Min.	Begrüßung und Vorstellung	-Vorstellungsrunde -Namenschilder -Was kennt über über mein Land ?	Die Schüler/-innen lernen den Referent und sein Heimatland kennen.		
	Vorstellung meines Landes	-Mein Heimatland "Der Jemen " Vorstellen(Fotos, Länderinfos, aktuelle Lage,) PPT: Beamer, Leinwand, Weltkarte			
3-5Min	Die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) vorstellen	-Zusammenhang des Themas mit den SDGs erklären und was diese Ziele mit Menschenrechte zu tun haben ? PPT: Beamer,Leinwand	Die berufsbildende Schüler sollen die Themen Ziele des <i>der 17 SDGs</i> kennenlernen		
5-8 Min	Thema vorstellen: "Fairer Handel"	Fairer Handel, warum eigentlich? Diese Frage werde ich direkt den Schülern stellen, damit wird das Vorwissen der Schülern zum Thema gefragt, und sie werden von an Anfang an zum	Die Schüler sollen in dieser Phase erkennen, wie die Lage aussieht und wo liegt die Problematik. Die Schüler sollen sich willkommen(einbezogen zum Thema) fühlen		

		Mitmachen involviert werden.				
		-Einige Folien sollten die aktuelle Situation kurz darstellen.				
Informationsphase						
20 Min	Fairer Handel einfach erklärt.	-Einführungsfilm ca. 3 Minuten jeweils "Fairer Handel kurz erklärt?" (https://youtu.be/T24rrtcdSb4) -Die wichtigen Punkten aus den Videos werden gefragtDanach folgen mehr Infos auf der PPP. Beamer, Laptop, Leinwand, Weltkarte.	Die Schüler sollten sich kennenlerne: -Worauf sich der Fairer Handel basiert: Die drei Säulen des fairen Handels Was der Fairer Handel wirkt -Woran erkenne ich fair gehandelte Produckte - Faire Lieferketten			
2-5Min	Pause		Trinkpause Vorbereitung nächster Phase			
		Handlungsoptionen				
10-15Min	GRUPPENARBEIT	Stifte, Marker, Papier Einfache Gruppenbildung oder Zählen: 1-2-3	Schüler sollen unter sich in einer kleinen Gruppenarbeit die zwei Aufgaben bearbeiten. Jede Gruppe bekommt erstmal ein Zettel, welches die Aufteilung des Verkaufspreises für eine Banane oder für eine Tafel Schokolade darstellt und sie sollten die richtigen Anteile ordnen, welcher Anteil geht zu wem? Danach müssen sie die Anteile ihrer Sicht fair verteilen.			

			In den nächsten Minuten kriegen die Schüler eine Liste von Grundsätzen des fairen Handels, die einige falsche Grundsätze enthalten und sie sollten die falschen herausfinden.
15 Min (5	Präsentation der Ergebnisse	Flipchart	-Die Auflösung von der Aufteilung des
in/Gruppe)	jeder Gruppe	Marker (6 in 4 Farben)	Bananen/Schokoladen Preises vom Referent.
			-Ein Gruppenmitglied stellt den anderen vor, was sie während der Gruppenarbeit behandelt haben. Argumentationen dazu: Warum sollte die faire Preisverteilung ihrer Sicht so sein? und warum die Grundsätze, die sie ausgewählt haben, sind falsch?
		Energizer Spiel	Kaffee-Wasser
2-3 Min	Kurze Pause		HA SPIEL!
			Vorschläge von Teilnehmern
20 Min.		Diskussion	In diesem Teil sollten sich die Schüler über die folgenden punkten machen: Was sollte an dem Prozess Fairer Handel geändert/besser werden
			Wie kann ich als Schüler beim Prozess unterstützen Greenwashing

		Auswertungs-und Reflexionsphase	
10 Min	Feedback, kurzes Blitzlicht	Auswertungsbogen	Die Schüler sind eingeladen den Ablauf und Inhalt des Einsatzes zu bewerten. Wichtig hier ist was sie am Ende der Veranstaltung nach Hause mitnehmen.
Insgesamt Ca.105 Min.			